



cts
SeniorenHaus 
Immaculata

Abschied

Frühstück

Geburtstagsfeier

Wir backen

Krankensalbung

Baumpflanzchallange

Hauszeitung

November 2025



VORWORT VON
HAUSLEITUNG
STEPHANIE BARROIS
UND MELANIE LINK



VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

die Adventszeit rückt näher – eine Zeit der Vorfreude, des Lichts und der gemeinsamen Augenblicke. Wir freuen uns darauf, diese besonderen Wochen gemeinsam zu gestalten, zu backen, zu hören und zu feiern.

Besonders freuen wir uns auf die gemeinsame Weihnachtsfeier: eine schöne Feier für alle, mit kleinen Programmpunkten, leckerem Essen und gemütlicher Atmosphäre.

Zusammen lassen wir das Jahr in Ruhe, Dankbarkeit und Gemeinschaft ausklingen—mit dem Blick auf die schönen Augenblicke, die wir geteilt haben.

Herzliche Grüße

Ihre Stephanie Barrois & Melanie Link



**„Nicht die Glücklichen sind dankbar.
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.
– Francis Bacon (1561–1626)“**



RÜCKBLICK

KAFFEE FÜR ALLE

Viele Bewohner, Angehörige und Freunde folgten der herzlichen Einladung zu unserer Veranstaltung „Kaffee für alle“.

Bei angenehmen Temperaturen konnten die Gäste sowohl draußen als auch drinnen Platz nehmen und gemeinsam einen schönen Nachmittag verbringen. Es gab köstlichen, selbstgebackenen Kuchen, frischen Kaffee, ein Gläschen Sekt oder ein Glas Bier. Tolle Musik die für gute Stimmung sorgte. Zahlreiche angeregte Gespräche und fröhliche Gesichter machten das Beisammensein zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Am Ende des Nachmittags bedankten sich viele Bewohner und Angehörige herzlich: „Ihr gebt euch immer so viel Mühe – es war wirklich schön, und der Kuchen hat hervorragend geschmeckt!“

Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz und bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben!





RÜCKBLICK

ABSCHIED



Liebe Cynthia,

wir danken Dir von Herzen für Deinen engagierten Einsatz während Deines externen Pflichteinsatzes in der stationären Langzeitpflege bei uns im Seniorenhaus Immaculata.

Mit viel Empathie, Geduld und Verantwortungsbewusstsein hast Du unser Team bereichert und unseren Bewohnerinnen und Bewohnern stets mit einem Lächeln und einem offenen Ohr zur Seite gestanden.

Deine fachliche Kompetenz, Deine Hilfsbereitschaft und Dein respektvoller Umgang haben einen bleibenden Eindruck hinterlassen – sowohl bei den Kolleginnen und Kollegen als auch bei unseren Seniorinnen und Senioren.

Wir wünschen Dir für Deinen weiteren Weg in der Ausbildung alles erdenklich Gute, viel Erfolg und weiterhin so viel Herz in Deinem Tun. Du bist jederzeit herzlich bei uns willkommen! Alles Gute und vielen Dank!

***Dein Team vom
SeniorenHaus Immaculata***





RÜCKBLICK

FRÜHSTÜCK

Am 06. August fand unser gemeinsames Frühstück in geselliger Runde statt. Die Bewohnerinnen und Bewohner genossen eine reichhaltige Auswahl an Köstlichkeiten: warmer Leberkäse, feiner Räucherlachs, cremiger Quark, verschiedene Marmeladen sowie frische Brötchen sorgten für einen gelungenen Start in den Tag. Dazu wurden heißer Kaffee und erfrischender Orangensaft gereicht.

Die Stimmung war fröhlich und entspannt. Bei guter Laune und anregenden Gesprächen konnten alle den Morgen in angenehmer Atmosphäre verbringen.

Ein schöner Moment der Gemeinschaft, der allen Beteiligten sehr gut gefallen.





RÜCKBLICK

WIR BACKEN

Dank unserer lieben Praxisanleiterin Caroline Becker, die uns reichlich Zwetschgen und Mirabellen mitgebracht hat, konnten wir gemeinsam mit unserer sozialen Betreuung und den Bewohnerinnen und Bewohnern fleißig backen. Schon bald zog ein köstlicher, fruchtiger Duft durch das ganze Haus.



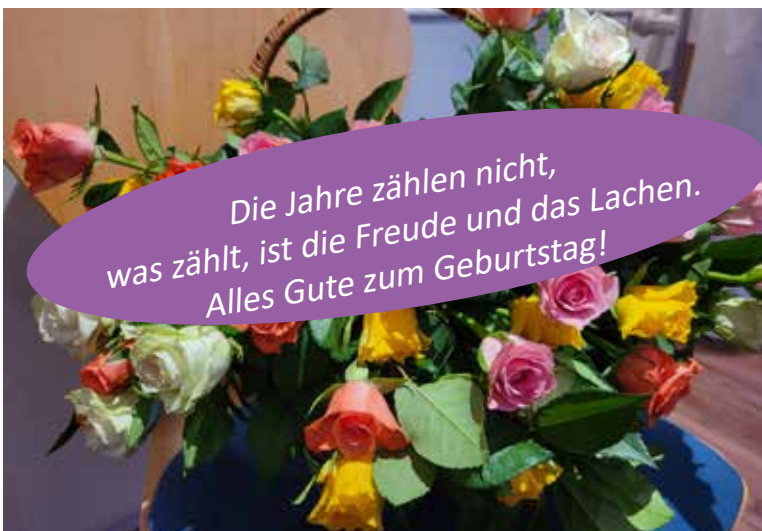


GEBURTSTAGS- FEIER

Am 20. August fand unsere Geburtstagsfeier statt. Bei angenehmen Temperaturen gedachten wir den Geburtstagskindern der letzten Monate.

Mit selbstgebackenem Kuchen, frischem Kaffee und einem Glas Sekt wurde angestoßen, miteinander gesprochen, gelacht und ein schöner Nachmittag verbracht.

Einen herzlichen Dank an unsere lieben Bäckerinnen!



UNSERE AUSZUBILDENDE



Drei Auszubildende zur Pflegeassistentin haben nach 23 Monaten erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen. Wir gratulieren herzlich zu diesem wichtigen Meilenstein!

Ausbildungsbeste war Yasmine Wauochueng – Wir sind stolz auf dich und danken dir für dein Engagement, deine Zuverlässigkeit und deine Einsatzbereitschaft. Herzlichen Glückwunsch zu diesem verdienten Erfolg!

Eine Auszubildende wird nach Abschluss der Ausbildung direkt in das Pflege

assistenten-Team übernommen. Wir freuen uns, dass sie dem Haus weiterhin mit ihrer Kompetenz und ihrem freundlichen Auftreten erhalten bleibt.

Eine weitere Auszubildende setzt ihre Reise fort und wird zur Pflegefachfrau weiter ausgebildet. Wir unterstützen sie auf diesem Weg und wünschen viel Erfolg bei den nächsten Lernschritten.

Ein Auszubildender hat sich entschieden, nach der Ausbildung im Krankenhausbereich tätig zu werden. Wir wünschen alles Gute für die berufliche Zukunft.

Ein besonderer Dank gilt dem betreuenden Team, den Dozierenden und allen, die die Auszubildenden während ihrer Ausbildungszeit unterstützt haben. Ihr Engagement macht diesen Erfolg möglich und trägt dazu bei, die Pflegequalität in unserem Haus weiter zu verbessern.



KRANKEN- SALBUNG

Am 19. September feierten wir in unserem Seniorenhaus Immaculata eine feierliche Heilige Messe mit Pastor Merkelbach und Pastor Dörrenbächer.

Die Bewohnerinnen und Bewohner nahmen zahlreich und mit großer Freude daran teil. In einer würdevollen Atmosphäre wurde nicht nur die Eucharistie gefeiert, sondern es bestand auch die Möglichkeit zur Krankensalbung, die im Anschluss der heiligen Messe gespendet wurde.

Die Feier war für alle Anwesenden eine wertvolle Stärkung im Glauben und ein Moment der Gemeinschaft, Dankbarkeit und inneren Ruhe. Wir bedanken uns herzlich bei den beiden Pastoren für ihren Dienst und bei allen, die zur schönen Gestaltung der Messe beigetragen haben.





POI-BALL

Ein Morgen voller Schwung und guter Laune.

Nach dem Frühstück hat Christine Roth unsere Bewohnerinnen und Bewohner zum Poi-Ball eingeladen.

Die musikalische Begleitung übernahmen Michael Roth und unser Bewohner Herr Schwan. Anfangs vorsichtig, dann immer mutiger, wurden die Bälle im Rhythmus geschwungen. Dabei entstanden kleine Kunststücke, aber auch viele Lacher, wenn ein Ball einmal eine eigene Richtung einschlug.

Die leuchtenden Farben und die fröhliche Musik zauberten eine besondere Stimmung. „Das macht Spaß und hält uns in Bewegung!“ meinte eine Teilnehmerin begeistert.





APFELERNTE

Anfang Oktober hatten wir richtig Glück mit dem Wetter und wir konnten unsere Äpfel ernten.

Mit dabei waren Herr Naumann und sein Sohn, die uns voller Energie unterstützt haben – danke dafür! Aus unserer tollen Ernte sind gleich sechs leckere Apfelkuchen entstanden.

Beim Schälen, Rühren und Backen haben viele Bewohner fleißig mitgeholfen. Schon bald zog der köstliche Kuchenduft durchs ganze Haus und lockte so manche neugierige Nase aus dem Zimmer.

Die Vorfreude auf den gemeinsamen Kaffeeklatsch war riesig – und beim Genießen der warmen Kuchen waren sich alle einig: Das war ein rundum gelungener und sehr leckerer Nachmittag.





GRILLMITTAG

Am 16.10. haben wir unseren Bewohnerinnen und Bewohnern einen Herzenswunsch erfüllt – wir haben noch einmal gemeinsam gegrillt.

Schon am Vormittag herrschte reges Treiben, denn gleich nach dem Frühstück machten sich einige fleißige Damen voller Freude an die Vorbereitungen.

Es wurde geschnippelt, gerührt und gelacht – ganz wie früher, wenn gemeinsam für die Familie gekocht wurde.

Zum Mittag duftete es dann herrlich nach Ge-grilltem. Dazu gab es köstlichen Kartoffelsalat und frischen Gurkensalat. Die Stimmung war fröhlich und unbeschwert, überall hörte man Lachen und gute Gespräche. Nach dem Mittagessen waren alle zufrieden und satt – und man sah in viele glückliche Gesichter. Es war ein wunderschöner Morgen voller Gemeinschaft und schöner Erinnerungen.



ADVENT 2025

Als Jugendlicher war ich ein leidenschaftlicher Sammler von Kunst- und Spruchkarten aller Art. Die Spruchkarten hatten in der Regel eine Größe von Postkarten. Auf ihnen waren markante Sätze aus Religion und Literatur zu lesen.

Mit einem Satz wurden diese Erkenntnisse auf den Punkt gebracht. Der Spruch von „Gottes Menschwerdung“ war einer jener Sätze, die mich damals wie heute sehr beeindruckten. 4 Wochen haben wir jetzt Zeit, um uns auf das nächste Weihnachtsfest vorzubereiten. Die Adventszeit dauert vom 30.11.25 bis zum Heiligen Abend am 24.12.25. Sie gliedert sich in 4 Adventssonntage, die unterschiedliche Bedeutung haben. Das Wort ADVENT nischen und heißt Ankunft. kommt aus dem Latein übersetzt so viel wie

*MACH'S WIE GOTT
WERDE MENSCH*

Es geht also vorrangig darum sich in der Adventszeit auf das so wichtige Fest der Geburt Jesu vorzubereiten. Wir Christen glauben, dass Jesu ein „wahrer Gott und Mensch“ war. Von daher gewinnt das Weihnachtsfest als Gottes Menschwerdung in seinem Sohn seine große Bedeutung, die wir nur ahnen können. Es braucht also längere Zeit, um dieses Fest besser zu verstehen. Das ist der Grund, warum die Adventszeit 4 Wochen umspannt. Ein kleiner Einstieg könnte uns diesen Zeitraum etwas näherbringen. Da heißt es: „Nun öffnet die Tür zu eurer Herberge, sei sie auch klein und beengt, öffnet die Herzen und Arme zum Fest für Maria und Josef und das göttliche Kind. Seid selbst wie die Hirten und Weisen, die das Wunder bewahren“. Ja – es grenzt an ein Wunder, dass die Hirten dieses Kind in einer armseligen Krippe gefunden haben. Wir begehen heute die oft laute Adventszeit mit vielen hellen Kerzen, dem Adventskranz, dem schönen Fest vom Hl. Nikolaus, bunten Weihnachtsmärkten, die uns von der eigentlichen Vorbereitung auf die stille, unscheinbare Geburt ablenken wollen. Wir heutigen Menschen brauchen aber Symbole, die uns das Weihnachtsfest näherbringen. Ich denke an die Krippenspiele, die es schon im Mittelalter gab. Ich denke an die Adventskalender, die Kindern die Vorfreude auf das Weihnachtsfest steigern können. Ich denke an das Plätzchen backen oder die Geschenke, die der Hl. Nikolaus den Kindern bringt. All das kann uns helfen, die lange wirkende Vorbereitungszeit der 4 Adventssonntage verkürzen zu können. Ich denke, so kann Weihnachten zu dem schönsten Fest werden, das wir als Christen feiern. In dem Anfangs zitierten Gedicht heißt es: „Nicht Glanz und Glimmer und üppiges Mahl sollen zum Fest den Sinn verwirren, vermögen sie doch keinen Halt euch zu geben, das kann nur das ehrfürchtige ‚stille Bedenken‘“. Dieses Werten-können ist auch ein Zeichen für die 4-Wöchige Adventszeit. Der evangelische Theologe Paul Tillich hat dafür treffende Worte gefunden. Er schreibt:

„Wir können Gott nicht besitzen, aber wir können auf ihn warten. Erwartung nimmt das voraus, was noch nicht wirklich ist“.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, und all den Menschen die zu Ihnen gehören, eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Ihr Michael Mark



BAUMPFLANZCHALLENGE – WIR SIND DABEI!

Liebes Caritas SeniorenHaus St. Irmina, herzlichen Dank für die Nominierung zur Baumpflanzchallenge!

Wir haben uns für einen Kirschbaum entschieden – denn dieser fehlte noch auf unserer Obstwiese.

Bei bestem Pflanzwetter hat der Wettergott es gut mit uns gemeint und so konnten wir am 22. Oktober den neuen Baum setzen. Unsere Bewohner Frau Kretz, Herr Schwan und Herr Naumann haben uns dabei tatkräftig unterstützt. Wir freuen uns schon darauf, wenn unser Kirschbaum im Frühjahr blüht und bald die ersten Früchte trägt.

Jetzt geben wir den Staffelstab weiter und nominieren:
Alten- und Pflegeheim St. Anna
Grundschule „Zum Striedt“ Wemmetsweiler

Zeigt uns euren grünen Daumen! Pflanzt einen Baum, teilt ein Foto und helft mit, unsere Welt ein Stückchen besser zu machen.



Foto: Adobe Stock



*Nur wenige Menschen
sind wirklich lebendig
und die, die es sind, ster-
ben nie.*

*Es zählt nicht, dass sie
nicht mehr da sind.*

*Niemand, den man wirk-
lich liebt, ist jemals tot.*

Ernest Hemingway



IMPRESSUM:

acts-Schwestern
v. Hl. Geist Altenhilfe gGmbH



Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:

SeniorenHaus

Immaculata

Pastor-Erhard-Bauer-Str.4

66589 Wemmetsweiler

Hausleitung:

Stephanie Barrois

und Melanie Link

Tel. 06825/95 971-0

Fax. 06825/95 971 142

www.seniorenhaus-immaculata.de

info@seniorenhaus-immaculata.de

Redaktion:

Stephanie Ballas

Satz & Druck:

Layout- u. Druckservice

Peter Koch, 66885 Bedesbach

VERSTORBEN

**Wir trauern um
unsere verstorbenen
Bewohnerinnen und
Bewohner**

**Allen Angehörigen
gilt unsere auf-
richtige Anteilnahme.**

